



Nebenfachstudiengang Osteuropastudien

Universität Hamburg

**Helmut Schmidt Universität -
Universität der Bundeswehr Hamburg**

**in Verbindung mit dem
Hamburgischen Welt-Wirtschafts-Instituts,
dem
Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der
Universität Hamburg
sowie dem
Nordost-Institut Lüneburg
(beide „an“ der Universität Hamburg)**

Studieninformationen

Studienplan - Veranstaltungsübersicht

Sommersemester 2009

Nebenfachstudiengang Osteuropastudien

Universität Hamburg

- Geschichtswissenschaft
- Rechtswissenschaft
- Philosophie und Sozialwissenschaften
- Sprachwissenschaften
- Geowissenschaften

Helmut-Schmidt-Universität (Universität der Bundeswehr)

- Wirtschafts- und Organisationswissenschaften
- Pädagogik

in Verbindung mit dem
Hamburgischen Welt-Wirtschafts-Institut,
 dem
Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik
 sowie dem
Nordost-Institut Lüneburg (beide „an“ der Universität HH)

Inhalt	Seite
Vorstellung des Studienganges Osteuropastudien (Allgemeines, Mag.Dpl./BA-Studierende, Neues)	3
Studienplan	5
Einladung zur Orientierungseinheit für Studierende	14
Der Fachschaftratsrat Osteuropastudien	15
Lehrveranstaltungen	18
- Hinweis	18
- 1. Lehrgebiet Geschichte	19
- 2. Lehrgebiet Kultur und Sprachen	21
S l a v i s t i k	21
F i n n o u g r i s t i k / U r a l i s t i k	33
- 3. Lehrgebiet Ostrecht	38
- 4. Lehrgebiet Politik	39
- 5. Lehrgebiet Volkswirtschaft und Geographie	40
Notizen/ Stundenplan	41/42
Abkürzungsverzeichnis	43
Kontakt und Ansprechpartner	44

Vorstellung des Studiengangs Osteuropastudien

Seit nunmehr elf Jahren besteht der **Nebenfachstudiengang Osteuropastudien**, der fächerübergreifend dem Erwerb und der Erweiterung von Qualifikationen auf dem Gebiet der Osteuropakunde dient. Träger dieses umfassenden Studienangebots sind zum einen die **Universität Hamburg** mit ihren Fakultäten Rechtswissenschaft, Wirtschaft- und Sozialwissenschaften und Geisteswissenschaften sowie ihren Fachbereichen Sprache, Literatur und Medien (SLM), Historisches Seminar und Geowissenschaften, zum anderen die **Helmut-Schmidt-Universität** (Universität der Bundeswehr Hamburg) mit ihren Fachbereichen Wirtschafts- und Organisationswissenschaften und Pädagogik. Daneben beteiligen sich das **Hamburgische Welt-Wirtschafts-Institut**, das **Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik** sowie das **Nordost-Institut Lüneburg** (beide „an“ der Universität Hamburg) an dem Studiengang.

Vor dem Hintergrund der immer bedeutender werdenden Beziehungen zu Osteuropa, die im Hinblick auf die bevorstehende Osterweiterung der EU eine neue Dimension erlangen, erhalten die Studierenden so die Möglichkeit, sich konzentriert und umfassend auf die sich verändernden Verhältnisse einzustellen. Daraus können sich vielfach auch Vorteile auf dem Arbeitsmarkt ergeben. Denn immer mehr Betriebe dehnen ihre Aktivitäten inzwischen auf die Staaten Mittel- und Osteuropas aus, so dass spezifische Kenntnisse der dortigen Gegebenheiten mehr und mehr gefragt sind.

Das **Studienangebot** reicht von der Vermittlung historischen Grundwissens über die Beschäftigung mit Fragen der Transformation der Rechtssysteme, der Veränderung der politischen Landschaft, wirtschaftsgeographischer und ökonomischer Probleme und der Einbindung osteuropäischer Staaten in politische, wirtschaftliche und militärische Organisationen bis hin zu zahlreichen kulturwissenschaftlichen und Sprachlehrveranstaltungen. Das Fach kann als **Nebenfach in Magisterstudiengängen** sowie als **Wahl- oder Nebenfach in Diplomstudiengängen** (sofern vom Prüfungsausschuss zugelassen) studiert werden. Nach Abstimmung mit der Geschäftsstelle kann der Studiengang auch als **Ergänzungs-** bzw. **Aufbaustudium** absolviert werden. Es stellt hingegen **keinen** eigenständigen, zu einem berufsqualifizierenden Abschluss führenden **Hauptstudiengang** dar.

Der Studiengang ist für **Bachelor-Studierende** modularisiert worden. Die einzelnen Module und Erfordernisse sind STINE (etwa Ende 2009) zu entnehmen. Bis dahin wird der vorläufige, aber verbindliche Entwurf der Fachspezifischen Bestimmungen allen BA-Studierenden zur Verfügung gestellt. Diesen finden sie auf unserer Homepage wieder.

Achtung:

Der Studiengang wird ab Dezember 2008 unter dem neuen Vorsitzenden Prof. Dr. Frank Golczewski (Fakultät für Geisteswissenschaften, Fachbereich Historisches Seminar) geleitet. Die Fakultät für Geisteswissenschaften hat den Studiengang seitdem übernommen.

Frau Buch wird den Studiengang bis Ende Juni 09 zunächst weiterhin betreuen und bleibt vorerst die aktuelle Ansprechpartnerin für den Studiengang. Ihr neues Büro finden sie ab Mitte Februar 09 im Raum 961 (9. Stock) des Philosophenturmes (Von-Melle-Park 6). Die Sprechstundenzeiten bleiben (Di 13-15 Uhr und n.V.). Die Telefonnummer von Frau Buch (040/42838-4618) wird ab ca. Anfang März wieder frei geschaltet. Bis dahin und über den Termin hinaus besteht weiterhin der Kontakt per Email. Die „alte“ Email ist dieselbe (osteuropastudien@uni-hamburg.de).

Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage des Studienganges.

STINE-Angelegenheiten:

Grundsätzlich besteht für alle Veranstaltungen über STINE eine Anmeldungspflicht. Eine Ausnahme gilt für die Veranstaltungen an der HSU, dem IFSH und dem Geomatikum. Dort ist der erste Veranstaltungstermin obligatorisch wahrzunehmen.

Die Anmeldefristen über STINE bitten wir einzuhalten. Sollte es Probleme mit der Anmeldung geben, gehen sie bitte direkt zu Beginn der Anmeldephase zu den jeweiligen Lehrveranstaltungsmanager(inne)n (LVM) bzw. mailen mit dem Wunsch sich für das Nebenfach Osteuropastudien bei STINE anzumelden und lassen sich dort so manuell für die jeweilige Veranstaltung anmelden. Die LVM sind für folgende Lehrgebiete zuständig:

- Geschichte: Fr. Meier (angelika.meier@uni-hamburg.de)
- Ostrecht: Fr. Praefcke (jean.praefcke@verw.uni-hamburg.de)
- Finnougristik/Uralistik: Fr. Gülbeyaz (nursen.guelbeyaz@uni-hamburg.de)
- Slavistik: Fr. Michahelles (fsga038@uni-hamburg.de)
- Politik: Herr Dechandt (Daniel.Dechandt@wiso.uni-hamburg.de)
- VWL: Fr. Ganswindt (Britta.Ganswindt@verw.uni-hamburg.de)

Vorbemerkung: Bitte beachten Sie, dass der folgende Studienplan nur für Studierende gilt, die den Abschluss Magister oder Diplom anstreben sowie den Studiengang freiwillig als Aufbaustudiengang studieren. Für BA-Studierende gelten insoweit nur die Prüfungsordnung des Departments Sozialwissenschaften der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Hamburg für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 23. November 2005 sowie die hierzu gehörigen Fachspezifischen Bestimmungen (FSB).

Studienplan Osteuropastudien für Diplom- und Magisterstudiengänge (i.d.F. vom 04.02.2003)

§ 1. Studienziel und Studienabschluss

- (1) Der Studiengang vermittelt regional auf Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa bezogene Kenntnisse, die eine zusätzliche berufliche Qualifikation zu der in dem jeweiligen Hauptfach erworbenen Qualifikation darstellen.
- (2) Der Studiengang kann als Nebenfach in einer Magisterprüfung abgeschlossen werden. Er kann im Einzelfall als Wahl- oder Nebenfach im Rahmen einer Diplomprüfung abgeschlossen werden, sofern der zuständige Prüfungsausschuss den Studiengang als Prüfungsfach zugelassen hat. In Ausnahmefällen kann der Studiengang auch als Aufbaustudium absolviert werden.
- (3) Wird der Studiengang mit einer Prüfung abgeschlossen, dürfen sich Prüfungsgebiete anderer Prüfungsfächer nicht wiederholen.

§ 2. Träger und Organisation des Lehrangebots

- (1) Der Nebenfachstudiengang "Osteuropastudien" (im weiteren "Studiengang") wird getragen von

1. den Fakultäten

- Geisteswissenschaften
- Rechtswissenschaft
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

sowie den Fachbereichen

- Sprache, Literatur und Medien
 - Historisches Seminar
 - Geowissenschaften
- der Universität Hamburg

sowie

2. nach Maßgabe einer Kooperationsvereinbarung von dem Fachbereich Wirtschafts- und Organisationswissenschaften der Helmut-Schmidt-Universität (Universität der Bundeswehr Hamburg)

sowie in Zusammenarbeit

- 3. dem Hamburgischen Welt-Wirtschafts-Institut
- 4. mit dem Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg,

sowie

5. dem Nordostinstitut Lüneburg (beide „an“ der Uni HH).

(2) Zur Organisation des Studienganges wird vom Akademischen Senat der Universität Hamburg eine paritätisch zusammengesetzte Gemeinsame Kommission nach Maßgabe von § 8 eingesetzt.

§ 3. Umfang des Studiums

- (1) Der Studiengang erstreckt sich auf die folgenden aufeinander bezogenen Lehrgebiete mit Bezug zu Osteuropa:
 1. Geschichte
 2. Kultur und Sprachen (Slavistik oder Finnougristik/Uralistik)
 3. Ostrecht
 4. Politik
 5. Volkswirtschaft und Geographie.
- (2) Der Studiengang **umfasst 40 Semesterwochenstunden (SWS)**. Davon entfallen **14 SWS auf die Sprachausbildung** bzw. den Erwerb einer osteuropäischen Sprache. Das Lehrangebot soll so gestellt werden, dass es in vier Semestern absolviert werden kann.
- (3) Die 26 übrigen SWS gliedern sich in folgende Lehrgebiete, von denen eines ausgewählt werden kann:
 1. **6 SWS Geschichte**
 2. **6 SWS Kultur und Sprachen** (Slavistik oder Finnougristik/Uralistik)
 3. **4 SWS Ostrecht**
 4. **4 SWS Politik**
 5. **6 SWS Volkswirtschaft und Geographie.**
- (4) **Wird eines der Lehrgebiete** im Sinne von Abs. 1 **abgewählt**, ist die entsprechende SWS-Zahl den verbleibenden Lehrgebieten zuzuschlagen. Sofern in Abs. 3 aufgeführte Lehrgebiete bereits in einem Hauptfach studiert werden oder studiert worden sind, können diese nicht im Studiengang gewählt werden, stattdessen ist in den anderen Lehrgebieten eine entsprechend höhere

SWS-Zahl zu belegen. Wird in einem Hauptfach Slavistik oder Finnougristik/Uralistik studiert, so kann das jeweils andere Fach gleichwohl im Studiengang gewählt werden.

Abs. 4 Satz 2 gilt nicht für das Jurahauptfachstudium, da "Ostrecht" hier kein Prüfungsfach ist.

- (5) Die Teilnahme an der Sprachausbildung entfällt, wenn hinreichende Kenntnisse in einer osteuropäischen Sprache durch eine Prüfung oder einen vergleichbaren Qualifikationsbeweis nachgewiesen werden.

§ 4. Studienfachberatung

Vor Aufnahme des Studienganges werden die Studierenden fachlich beraten und von der Geschäftsstelle des Studienganges registriert. Die Beratung wird gleichberechtigt von Fachvertretern der in § 3 Abs. 1 genannten 5 Lehrgebiete durchgeführt. Die Studienberatung ist obligatorisch. Die Entscheidung über die Anerkennung von Leistungsnachweisen, die an anderen deutschen Hochschulen erbracht wurden, erfolgt spätestens vor der Anmeldung zur Prüfung i.S. von § 7 Abs. 2.

§ 5. Studieninhalte

- (1) Die Lehrveranstaltungen zu den in § 3 Abs. 3 genannten Lehrgebieten haben teils den Charakter von "Einführungen", teils behandeln sie Themen von allgemeineren bzw. grundlegendem Charakter. Ausnahmsweise können auch speziellere Gegenstände in das Lehrangebot aufgenommen werden.
- (2) Die im Rahmen des Studienganges von den beteiligten Fakultäten angebotenen Unterrichtsveranstaltungen

werden für jedes Semester des Studienganges besonders festgelegt und im jeweiligen Vorlesungsverzeichnis der beteiligten Hochschulen entsprechend ausgewiesen. Sie bauen thematisch nach Möglichkeit aufeinander auf und schreiten nach Möglichkeit vom Allgemeineren zum Spezielleren fort.

(3) Die in § 3 Abs. 1 ausgewiesenen Lehrgebiete konzentrieren sich auf die Vermittlung folgender Themenschwerpunkte und Stoffbereiche:

a) **Geschichte (6 SWS)**

Der Besuch der Einführungsveranstaltung I führt in die Erkenntnismöglichkeiten von Historikern ein und erläutert theoretische und praktische Ansätze der Geschichtswissenschaft. Die historischen Arbeitsmethoden - wie etwa die Quellenarbeit - werden an einem osteuropabezogenen Thema erläutert und geübt.

Eine Vorlesung gibt einen geschlossenen Überblick über einen Themenbereich und erläutert den Forschungsstand. Der Besuch einer Übung bzw. eines Hauptseminars ermöglicht dann die selbständige Arbeit an einem historischen Problemkreis.

Der Arbeitsbereich Osteuropäische Geschichte bietet regelmäßig Lehrveranstaltungen zur russischen/ sowjetischen, zur baltischen und zur polnischen Geschichte an.

Leistungsnachweise im Lehrgebiet Geschichte können nur in Proseminaren, Übungen und Hauptseminaren erworben werden, nicht hingegen in Vorlesungen.

b) **Kultur und Sprachen (6 SWS)**

1. **Slavistik (6 SWS)**

Die Slavistik gliedert sich in die Sprachwissenschaft (Linguistik der slavischen Sprachen) und die Literaturwissenschaft.

Für Studierende des Studienganges empfiehlt es sich, primär Vorlesungen mit Überblickscharakter und breiterer thematischer Ausrichtung zu diesen beiden Teilbereichen der Slavistik zu besuchen, insbesondere die alle vier Semester angebotene Veranstaltung "Sprachen und Kulturen der slavischen Völker" und/oder Teile aus der fünfteiligen "Geschichte der russischen Erzählprosa". Alternativ dazu bietet sich die Möglichkeit an, vor allem an den aufeinander aufbauenden literaturwissenschaftlichen (Pro-) Seminaren Ia und Ib sowie an einem (literaturwissenschaftlichen) (Haupt-) Seminar II zu den üblichen Zugangsbedingungen teilzunehmen. Es bietet sich dringend an, zunächst die Vorlesungen zu besuchen zu beginnen, bevor man die höheren Seminare belegt.

Für die Seminare gilt die übliche Scheinregelung; für die Vorlesungen ist mit dem Dozenten/der Dozentin im Voraus eine individuelle Regelung zu treffen.

2. Finnougristik/Uralistik (**6 SWS**)

- Übungen und Seminare (je 2 SWS): Es sollte mit den Seminaren Ia und Ib begonnen werden, bevor man die Seminare IIa oder IIb besucht.

In dieser aus dem Lehrveranstaltungsangebot des Instituts für Finno-Ugristik/Uralistik der Universität Hamburg zu wählenden Lehrveranstaltung werden einzelne Problembereiche bzw. einzelne Sprachen und Völker vertieft behandelt.

Des Weiteren besteht im Institut für Finnougristik/Uralistik die Möglichkeit, an Sprachkursen für Ungarisch (10 SWS), Finnisch (8 SWS) und Estnisch (4 SWS) teilzunehmen. Die Kurse sind für diejenigen gedacht, die bereits Kenntnisse in der Sprache aufweisen. Die Anfängerkurse beginnen jeweils zum Wintersemester.

c) **Ostrecht (4 SWS)**

Angeboten wird die Vorlesung "Ostrecht I" (rechtsgeschichtlichen Grundlagen der Länder Ostmittel-, Ost- und Südosteuropas) sowie ein Blockseminar "Einführung in das Wirtschaftsrecht der Länder Ostmitteleuropas". Am Ende des Semesters kann eine Klausur bzw. eine Seminararbeit als Leistungsnachweis geschrieben werden.

d) **Politik (4 SWS)**

Das Lehrgebiet der Politikwissenschaft vermittelt den Studierenden einen Überblick über die politischen Strukturen und Prozesse der Länder Mittel- und Osteuropas, begrenzt auch der GUS-Staaten und der Länder Südosteuropas. Gegenstand sind sowohl zeithistorische politische Entwicklung der kommunistischen Staaten Osteuropas als auch – und schwerpunktmäßig – die politischen Transformationsprozesse in den oben genannten Regionen. Weiterführend werden die gegenwärtig vorherrschenden Politikstrukturen in Osteuropa unter besonderer Berücksichtigung der Mitgliedschaft in Europäischer Union und NATO untersucht.

Es werden insgesamt zwei Vorlesungen und drei Seminare, die diverse Themen behandeln (am IPW, der HSU und dem IFSH) angeboten. Für all diese Veranstaltungen (außer an der HSU) ist die Anmeldung über STINE erforderlich.

e) Volkswirtschaft und Geographie (**6 SWS**)

1. Volkswirtschaft (**4 SWS**)

Es werden sowohl Studierende der Wirtschaftswissenschaften als auch Studierende der Osteuropastudien teilnehmen. Es wird sowohl eine Vorlesung als auch ein Seminar zur Volkswirtschaftslehre angeboten.

2. Geographie (**2 SWS**)

In diesem Semester findet anstelle eines Seminars eine Vorlesung statt mit dem Thema „Regionale Geografie: Russland“.

§ 6. Leistungsnachweise

- (1) Über die erfolgreiche Teilnahme an Lehrveranstaltungen des Studienganges werden Bescheinigungen von dem jeweiligen Leiter der Lehrveranstaltung unter genauer Angabe der erbrachten Leistung und unter Hinweis auf den Studiengang erteilt. **Die zu erbringenden Leistungen können schriftlichen und/oder mündlichen Charakter tragen.** Die Entscheidung darüber trifft der für das jeweilige Lehrgebiet des Studienganges (§ 3 Abs. 1) zuständige Dozent. Vorbehaltlich der Einschränkung in § 5 Abs. 3 lit. a) kann jeder Teilnehmer des Studienganges in jeder von ihm besuchten Veranstaltung die Abnahme einer derartigen Prüfung verlangen.
- (2) **Vorzulegen ist aus jedem gewählten Lehrgebiet mindestens ein Leistungsnachweis, insgesamt mindestens fünf Leistungsnachweise, von denen einer ein Hauptseminarschein (oder Äquivalent) sein muss.**

§ 7. Prüfungsmodalitäten

- (1) Wird der Studiengang mit einer Prüfung abgeschlossen, gelten die formalen Anforderungen der Prüfungsordnung des Hauptfaches. Im Regelfall besteht die Prüfung aus einer schriftlichen Leistung (fünfstündige Klausur) und einer halbstündigen mündlichen Prüfung, die in zwei unterschiedlichen Lehrgebieten (§ 3 Abs. 1) abgeleistet werden.
- (2) Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt über die Geschäftsstelle.
- (3) Die Themen der beiden Prüfungsleistungen sollen so gestellt sein, dass sie nach Wahl des Kandidaten zwei der fünf Lehrgebiete nach § 3 Abs. 1 schwerpunktmäßig berühren. Die beiden gewählten Lehrgebiete sollen sich nicht mit den anderen Studienfächern des Kandidaten überschneiden. Prüfer sind die für die beiden gewählten Lehrgebiete gemäß § 6 zuständigen Fachvertreter.

§ 8. Zwischenprüfungsäquivalenten Leistungen

Sofern die Prüfungsordnung des Hauptfachstudiums einen Nachweis über die Erbringung einer Zwischenprüfung äquivalenten Leistung im Nebenfach vorsieht (Grundstudium), wird dieser für Osteuropastudien ausgestellt, wenn mindestens 14 SWS Fachstudium i.S. des § 3 Abs. 3 und 8 SWS Sprachausbildung belegt sowie insgesamt drei Leistungsnachweise (§ 6 Abs. 1) aus mindestens zwei unterschiedlichen Lehrgebieten erbracht werden.

§ 9. Gemeinsame Kommission

Die Durchführung des Studienganges obliegt der vom Akademischen Senat der Universität Hamburg eingesetzten Gemeinsamen Kommission. Ihre

Zusammensetzung und Aufgaben bestimmen sich nach der Kooperationsvereinbarung gemäß § 2 Abs. 1.

Einladung

zur

Orientierungseinheit

am

Mittwoch, den 11. März 2009

und (alternativ)

Montag, den 23. März 2009

**um 18 h jeweils voraussichtlich im Raum EG (Erdgeschoss) 20
neben dem Jura-Café UNIPARK (Schlüterstr. 28, 20146
Hamburg)**

Sollte sich der Raum ändern, wird dieses auf der Homepage bekannt gegeben. Bitte orientieren sie sich vorab noch einmal nach dem Raum.

Zu Beginn jedes Semesters wird eine Orientierungseinheit für den Nebenfachstudiengang Osteuropastudien angeboten. Sie wendet sich in erster Linie an Studierende, die mit dem Studiengang beginnen und sich deshalb ausführlich informieren lassen möchten. Aber auch alle, die schon einige Zeit dabei sind, sind herzlich willkommen. Denn die Veranstaltung soll nicht nur dazu dienen, eine erste Studienberatung durchzuführen, sondern auch den Kontakt zwischen den Studierenden der "Osteuropastudien" ermöglichen.

Der Fachschaftsrat Osteuropastudien

Der Fachschaftsrat (FSR) besteht zurzeit aus neun Mitgliedern, die die Interessen aller Studierenden der Osteuropastudien vertreten. Das machen wir vor allem in der Gemeinsamen Kommission, in der wir zusammen mit der Leitung und den Dozenten der einzelnen Teilgebiete der Osteuropastudien unseren Studiengang weiterentwickeln. Zudem organisieren wir Informationsabende, Vorträge und Projektreisen. So haben wir eine Reihe von Studienreisen nach Georgien und in die Ukraine durchgeführt, zuletzt einen zweiwöchigen Austausch mit Studierenden aus Czernowitz im Juli 2008.

Wir beteiligen an den Orientierungsabenden zu Beginn jedes Semesters, geben aus unserer Sicht Tipps und Auskünfte zum Studiengang und zur Fachschaftsarbeit. Wir freuen uns, mit euch ins Gespräch zu kommen und rufen ausdrücklich zur Mitarbeit im FSR auf!

Stammtisch

Nach den Orientierungsabenden und am ersten Montag im Monat während des Semesters sitzen wir in der Regel im ROXIE beisammen (Haltestelle Grindelhof, gegenüber der Haspa), reden über Osteuropa und mehr. Ihr seid herzlich willkommen! Die Treffen werden auch über unsere Mailingliste angekündigt.

Mailingliste

An unserer Mailingliste sind über 300 an Osteuropa interessierte Studierende beteiligt. Jedes Mitglied kann an alle anderen Informationen über Veranstaltungen, Praktika und vieles mehr schicken und so zur Vernetzung aller beitragen. Wenn Ihr in die Mailingliste wollt, schreibt eine kurze E-Mail an: fsr.osteuropastudien.hamburg@web.de

Unsere Homepage

Weitere aktuelle Informationen findet Ihr immer auf unserer Internetseite:
www.osteuropastudien-hamburg.de.ms

„Osteuropa heute“ jetzt als Buch!

Im Sommersemester 2006 veranstaltete der Fachschaftsrat Osteuropastudien die Ringvorlesung „Osteuropa heute: Entwicklungen – Gemeinsamkeiten – Unterschiede“.

Die Inhalte der Ringvorlesung „Osteuropa heute“ gibt es seit einem Semester in Buchform. Es umfasst 13 Artikel auf 336 Seiten. Der Kaufpreis im Laden beträgt € 24,90.

Aufgrund des großen Interesses an der Ringvorlesung – bei den einzelnen Veranstaltungen waren jeweils zwischen 130 und 200 Teilnehmer gekommen – und der regen Nachfrage nach schriftlichen Fassungen der Vorträge entschlossen wir uns, die Beiträge in einem Buch herauszubringen.

Dank der finanziellen Unterstützung der ZEIT-Stiftung und der regen Mitarbeit der Referenten, die ihre Vorträge noch einmal ausgearbeitet und zum Teil erweitert bzw. aktualisiert haben, konnten wir alle Themen in einem Sammelband zusammenstellen.

Die in dem Band versammelten dreizehn politikwissenschaftlichen Beiträge bieten dabei einen Überblick über zentrale Fragestellungen der aktuellen Osteuropaforschung und stellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Entwicklungen der postsozialistischen Transformationsgesellschaften eingehend dar.

Hier findet ihr eine Auflistung der einzelnen Beiträge:

„Osteuropa heute: Entwicklungen – Gemeinsamkeiten – Unterschiede“

Herausgegeben von Jule Böhmer und Marcel Viëtor

Hamburg: LIT-Verlag

336 Seiten

Mit Beiträgen von:

Timm Beichelt:

Die große Ernüchterung? Politische Entwicklungen in den neuen Mitgliedstaaten seit dem Beitritt zur Europäischen Union

Dieter Bingen:

Polens Innenpolitik und die deutsch-polnischen Beziehungen

Barbara Christophe:

Zwischen Fassaden der Anarchie und regulativer Allmacht. Staatlichkeit im postsowjetischen Georgien

Uwe Halbach:

Das nachsowjetische Zentralasien zwischen regionaler Entwicklung und dem „Großen Spiel“ externer Akteure

Iris Kempe:

Zwischen Anspruch und Realität. Die Europäische Nachbarschaftspolitik

Margarete Klein:

Marginalisierte Opposition, manipulierte Öffentlichkeit und mangelnde Rechtsstaatlichkeit. Zur Bandbreite autoritärer Systeme in der GUS

Marianne Kneuer:

Die Demokratisierung der Slowakei. Interne und externe Faktoren

Kai-Olaf Lang:

Außenpolitik in Ostmitteleuropa. Zwischen Atlantizismus und Europäisierung

Rainer Lindner:

ENP für Osteuropa. Die Nachbarschaftspolitik der EU während der deutschen EU-Ratspräsidentschaft

Otto Luchterhandt:

Osteuropa zwischen Wissenschaft und Politik

Wim van Meurs:

Von Kosovo lernen, heißt...

Alexander Rahr:

Russland heute. Investitions- und Modernisierungspartner

Silke Schielberg:

Kooperation in der Ostseeregion. Kaliningrad und seine Nachbarn

Lehrveranstaltungen

Hinweis: Alle Veranstaltungen beginnen, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, in der Woche **ab dem 6. April 2009**. Da jedoch die **Helmut Schmidt Universität** - Universität der Bundeswehr Hamburg ihr Studienjahr in Trimester gliedert (Herbsttrimester - HT: Oktober (ab 29.9.08) Wintertrimester - WT: Januar-März; Frühjahrstrimester- FT: April-Juni) beginnen und enden einige ihrer Veranstaltungen davon abweichend (!). Andere Veranstaltungen können gegebenenfalls in Blockform abgehalten werden. Einzelheiten sind den Hinweisen zu den jeweiligen Veranstaltungen zu entnehmen. Veranstaltungsnummern sind solche der Universität Hamburg.

Aktuelle Informationen zum Nebenfachstudiengang Osteuropastudien, insbesondere etwaige Änderungen des Lehrveranstaltungsangebots, werden auf der Homepage des Studienganges unter:

www.uni-hamburg.de/Osteuropastudien

bekannt gegeben.

Weitere Informationen und Tipps für Studierende des Studiengangs, aber auch für alle Osteuropainteressierte, insbesondere betreffend **Praktika, Gastvorträge** und **sonstige Veranstaltungen** bzw. Aktivitäten außerhalb des Studienganges sind auf der **Homepage der Fachschaft Osteuropastudien** unter:

<http://student.org.uni-hamburg.de/fsr-Osteuropastudien>

zu finden.

1. Lehrgebiet Geschichte

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Lehrveranstaltungen in der ersten Vorlesungswoche als Generalsprechstunden statt, in denen Modulprüfungsvereinbarungen getroffen werden. Die Teilnahme ist für Studierende obligatorisch.

- 54.124 Einführung in die Geschichtswissenschaft Teil II
Die Reformation im europäischen Vergleich
 2st. Do 14-16 Phil 1370
 2st. Tutorium: Mi 12-14 Phil 964
 [E – N – Eu]
Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen
 Beginn: 09.04.09
- 54.163 Vorlesung
Geschichte des neuzeitlichen Ostseeraums II: 19. u. 20. Jahrhundert
 2st. Di 14-16 Phil C
 [E/G/MT/EP/V – N – Eu; FN/WN]
Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen
 Beginn: 07.04.09
- 54.165 Vorlesung
Judenverfolgung in Osteuropa im Zweiten Weltkrieg
 2st. Mo 12-14 Phil C
 [E/G/MT/EP/V – N – Eu; OE]
Prof. Dr. Frank Golczewski
 Beginn: 06.04.09
- 54.235 Übung
Krieg nach dem Krieg. Die ehemaligen russischen Ostprovinzen Estland und Lettland zwischen 1918 und 1921
 2st. Di 10-12 Phil 1211
 [EP – N – Eu; FN/OE]
Dr. Konrad Maier
 Beginn: 07.04.09

- 54.245 Übung
**Geschichte des neuzeitlichen Ostseeraumes II:
 19. und 20. Jahrhundert (Quellenübung)**
 2st. Di 18-20 Phil 1211
 [EP/MT – N – Eu; WN/OE]
Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen
 Beginn: 07.04.09
- 54.246 Übung
**Ostmitteleuropäische Zeitwenden II: Die Jahre
 1938/39**
 2st. Mi 10-12 Phil 964
 [EP – N – E; OE]
Dr. Sabine Bamberger-Stemmann
 Beginn: 08.04.09
- 54.332 Hauptseminar
Sowjetisch-Zentralasien
 2st. Fr 14-16 Phil 1370
 [V – N – Eu; OE]
Prof. Dr. Frank Golczewski
 Beginn: wird noch bekannt gegeben (Homepage oder
 bei Frau Buch zu erfragen)
- 54.334 Hauptseminar
Wehrpflicht in Europa
 2st. Di 10-12 Phil 972
 [V – N – Eu; ND/WN/OE]
PD Dr. Ulrike von Hirschhausen
 Beginn: 07.04.09
- Seminar
Russland und der I. Weltkrieg
 2 st., Di 9.45 - 11.15 statt.
 Beginn: 14.4.2009 (Trimester 14.4.-31.6.),
 Ort: Gebäude 1 (HSU), Raum 203
Dr. Rudolf Mark

- Vorlesung
Geschichte der Ukraine im 19. und 20. Jahrhundert
 2 st., Mi 9.45 - 11.15
 Beginn: 15.4.2009 (Trimester 14.4.-31.6.),
 Ort: Gebäude 1 (HSU), Hörsaal 3
Dr. Rudolf Mark

2. Lehrgebiet Kultur und Sprachen (Slavistik oder Finnougristik/Uralistik)

S l a v i s t i k

Der Klammervermerk bei den Veranstaltungen verweist auf die Zugehörigkeit zu folgenden Fächergruppe Slavistik:

(O) = Ostslavistik/Russistik, (S) = Südslavistik, (W) = Westslavistik

1. STUDIENBEREICH SPRACHWISSENSCHAFT

Seminare Ib

- 53-895 **Kontrastive Linguistik (O)**
 [SLA-A1, SLA-V5, RUS-6, SLA-W]
 Contrastive Linguistics
 2st. Mo 10-12 Phil 503
Katrin Fischer
- 53-896 **Südslavische Mikroliteratursprachen (S)**
 [SLA-A3, SLA-V17, SLA-W]
 South Slavic Micro-Languages
 2st. Di 12-14 Phil 703
Bernhard Brehmer
- 53-897 **Kognitive Semantik in Polen (W)**
 [SLA-A2, SLA-V11, SLA-W]c
 Cognitive Semantics in Poland

2st. Di 10-12 Phil 1320

Gertje Krumbholz

Seminare II

- 53-898 **Die Ostslaven in Deutschland und die Geschichte der Slaven östlich der Oder (O,W)**
 [SLA-V1, SLA-V7, RUS-7, SLA-W]
 2st. Do 10-12 Phil 503
Volkmar Lehmann
- 53-899 **Die Westslaven in Deutschland (W)**
 [SLA-V7, SLA-W]
 The Western Slavs in Germany
 2st. Do 10-12 Phil 1101
Bernhard Brehmer
- 53-900 **Die Wiedergabe fremder Rede: Russisch im Vergleich zum Deutschen (O)**
 [SLA-V1, RUS-7, SLA-W]
 2st. Do 16-18 Phil 503
Volkmar Lehmann
- 53-901 **Südslavische Mikroliteratursprachen (S)**
 [SLA-V13, SLA-W]
 South Slavic Micro-Languages
 2st. Di 12-14 Phil 703
Bernhard Brehmer

2. STUDIENBEREICH LITERATURWISSENSCHAFT

Vorlesungen

- 53-903 **Einführung in die Literaturwissenschaft für Studierende der Slavistik (O,S,W)**
 [SLA-E2, SLA-E3, SLA-E4, SLA-E5, RUS-2, SLA-W]
 2st. Fr 8.30-10 Phil E

Wolf Schmid

- 53-905 **Theorie und Geschichte der russischen Versdichtung ^**
(O)
 [SLA-V2, SLA-W]
 2st. Di 8.30-10 Phil E
Wolf Schmid

Seminare Ia

- 53-906 **Einführung in die Literaturwissenschaft für Studierende der Slavistik (Russisch) (O)**
Analyse russischer Erzählungen und Gedichte vom 18. bis zum 20. Jahrhundert
 [SLA-E2, RUS-2, SLA-W]
 Analysis of 18th-20th century Russian Narratives and Poems
 2st. Fr 10.30-12 Phil 503
Tatjana Delgas

Übung

2st. Fr 12-14 Phil 503

Tutor

- 53-907 **Einführung in die Literaturwissenschaft für Studierende der Slavistik (Serbokroatisch) (S)**
Analyse von Erzählungen und Gedichten in serbokroatischer Sprache von der Renaissance bis zum 20. Jh.
 [SLA-E4, SLA-W]
 Serbocroatian Prose and Poetry Analysis from the Renaissance to the 20th Century
 2st. Do 12-14 Phil 703
Olga Stojanovic´

Übung

2st. Do 16-18 Phil 772

Tutor

- 53-908 **Einführung in die Literaturwissenschaft für Studierende der Slavistik (Polnisch) (W)**

Analyse polnischer Erzähltexte und Gedichte von der Renaissance bis zum 20. Jahrhundert

[SLA-E3, SLA-W]

2st. Di 14-16 Phil 1101

Wojtek Klemm

Übung

2st. Di 16-18 Phil 1101

Tutor

53-909 Einführung in die Literaturwissenschaft für Studierende der Slavistik (Tschechisch) (W)

Analyse tschechischer Erzählungen und Gedichte vom 19. bis 20. Jahrhundert

[SLA-E5, SLA-W]

2st. Mi 12-14 Phil 1319

Petr M'álek

Übung

2st. Di 10-12 Phil 1319

Tutor

Seminare Ib

53-910 N.N. (O)

[SLA-A1, SLA-V6, RUS-6, SLA-W]

2st. Mi 10-12 Phil 1101

N.N.

53-911 Kategorien und Methoden in der slavistischen Literaturwissenschaft (Serbokroatisch) (S)

[SLA-A3, SLA-V18, SLA-W]

2st. Di 12-14 Phil 703

Olga Stojanovic'

53-912 Polnischer Positivismus: Programmatische und erzählende Texte. (W)

[SLA-A2, SLA-V12, SLA-W]

Ideology and Literature of Polish Positivism

2st. Mi 16-18 Phil 503

Peter Salden

Seminare II

53-913 Marina Cvetaeva: Lyrik (O)

[SLA-V2, RUS-7, SLA-W]

2st. Di 14-16 Phil 503

Wolf Schmid

**53-914 Sozialistischer Realismus und sein literarisches Umfeld
(von Majakovskij bis Ostrovskij) (O)**

Socialist realism and its historical context (from Mayakovsky to Ostrovsky)

(Seminar zur Vorlesung 53-904)

[SLA-V2, RUS-7, SLA-W]

2st. Mi 10-12 Phil 503

Robert Hodel

**53-915 W. Reymont: Ziemia obiecana (Buch und Wajdas Verfilmung
(W)**

[SLA-V8, SLA-W]

W. Reymont: The Promised Land (novel and film by A. Wajda)

2st. Di 12-14 Phil 503

Robert Hodel

3. LANDESKUNDE

53-916 Russische Landeskunde

[SLA-A12, RUS-5, SLA-W]

Vorlesung (in russischer Sprache)

Vvedenie v istoriju russoj kultury

2st. Di 18-20 Phil 703

Swetlana Fitz

53-917 Kolloquium [SLA-A12, SLA-W]

Texte zur russischen Kulturgeschichte

2st. Do 8.30-10 Phil 703

Swetlana Fitz

53-918 Landeskunde des serbokroatischen Sprachraums I

[SLA-A14, SLA-V16, SLA-W]

South Slavic Cultural History 1

Vorlesung

Kulturna istorija južnoslovenskih naroda I

South Slavic Cultural History 1

2st. Mo 12-14 Phil 1320

*Olga Stojanovic´*53-919 **Kolloquium** [SLA-A14, SLA-V16, SLA-W]**Analiza kulturnoistorijskih tekstova**

Text Analysis in South Slavic Cultural History

2st. Mo 14-16 Phil 1320

*Olga Stojanovic´*53-920 **Polnische Landeskunde (W)**

[SLA-A13, SLA-V10, SLA-W]

4st.

Vorlesung (in polnischer Sprache)

Wprowadzenie do historii kultury polskiej (XX w.)

2st. Do 12-14 Phil 1101

*Wojtek Klemm*53-921 **Kolloquium** [SLA-A13, SLA-V10, SLA-W]

Texte zur polnischen Kultur des 20. Jh.

2st. Do 14-16 Phil 1101

*Wojtek Klemm*53-922 **Tschechische Landeskunde**

[SLA-A15, SLA-V21, SLA-W]

4st.

Vorlesung (in tschechischer Sprache)

Úvod do deřin kultury cěskyčch zemí

2st. Di 12-14 Phil 1319

*Petr Málek*53-923 **Kolloquium****Analyse von Texten zur tschechischen Kultur (vom Anfang des 20. Jhs. bis zur Gegenwart)** [SLA-A15, SLA-V21, SLA-W]

2st. Di 14-16 Phil 1319

Petr Málek

c. Sprachlehrübungen

Russisch: Es bestehen drei Möglichkeiten Russisch zu lernen (A.-C)

A. AN DER UNIVERSITÄT HAMBURG (Fakultät f. Geisteswissenschaft)

RUSSISCH

EINGANGSPHASE

53-924 Einführungskurs Russisch III

[SLA-E6, SLA-A16, RUS-3, SLA-W]

4st.

a) Grammatik

2st. Di 14-16 Phil 703

Natalia Brüggemann

b) Hör- und Sprechübung

2st. Do 10-12 Phil 703

Swetlana Fitz

Ergänzende Sprachlehrveranstaltungen (für alle BA- und MA-Studierenden)

53-925 Schreibübung

[SLA-W]

2st. Fr 14-16 Phil 503

Andrey Bogen

53-926 Russistische Fachsprache

[SLA-E8, SLA-E9, SLA-W]

2st. Di 16-18 Phil 703

Swetlana Fitz

53-927 Aufbaukurs I

[SLA-A6, SLA-A7, SLA-A16, SLA-A17, RUS-5, SLA-W]

(4st.)

Integrierte Sprachlehrveranstaltung I

(für Studierende im Hauptfach) (O) / Aufbaukurs I+II

a) Grammatik

2st. Di 8.30-10 Phil 503

Natalia Brüggemann

b) Hör- und Sprechübung

2st. Mi 14-16 Phil 703

Swetlana Fitz

53-928 Aufbaukurs II

(4st.)

Lese- und Schreibübung

[SLA-A6, SLA-V5, SLA-V6, RUS-5, SLA-W]

(für Nicht-Muttersprachler im Russischen)

2st. Mi 12-14 Phil 703

Swetlana Fitz

Lese- und Schreibübung

[SLA-A7, SLA-V5, SLA-V6, RUS-5, SLA-W]

(für Muttersprachler im Russischen)

2st. Fr 16-18 Phil 1101

N.N.

HAUPTPHASE

53-929 Vertiefungskurs I

[SLA-V3, SLA-V5, SLA-V6, SLA-W, RUS-7]

(Integrierte Sprachlehrveranstaltung II

für Studierende im Hauptfach)

(6st. = Vertiefungskurs I + II)

a) Grammatik (für Nicht-Muttersprachler im Russischen)

2st. Do 8.30-10 Phil 1101

N.N.

b) Grammatik (für Muttersprachler im Russischen)

2st. Mo 16-18 Phil 703

N.N.

c) Übersetzung russisch-deutsch

(für Muttersprachler im Russischen)

2st. Mo 16-18 Phil 503

N.N.

d) Übersetzung russisch-deutsch

(für Nicht-Muttersprachler im Russischen)

2st. Mo 18-20 Phil 503
N.N.

53-930 Vertiefungskurs II [SLA-V3, SLA-W]

a) Übersetzung deutsch-russisch (für Muttersprachler im Russischen)

2st. Mi 16-18 Phil 703

Swetlana Fitz

b) Praktika pis'mennoj rec'i

2st. Fr 10-12 Phil 703

Andrey Bogen

**53-931 Integrierte Sprachlehrveranstaltung II
(für Studierende im Nebenfach)**

6st.

(bestehend aus 3 Teilveranstaltungen, pro Semester werden jeweils 2 Veranstaltungen angeboten)

a) Landeskunde

2st. Mo 14-16 Phil 1319

Andrey Bogen

b) Übersetzung russisch-deutsch

2st. = 53-929 c) d)

EXAMENSPHASE

ERGÄNZENDE LEHRVERANSTALTUNGEN

53-932 Übersetzungsübungen deutsch-russisch

2st. Di 10-12 Phil 1101

Natalia Brüggemann

53-933 Pis'mennye referaty po literature

2st. Mi 18-20 Phil 703

Swetlana Fitz

B. AM FACHSPRACHENZENTRUM DER UNI

**Fachsprachenzentrum der Universität Hamburg (FSZ)
Von-Melle-Park 5, 20146 Hamburg
FACHSPRACHEN**

**Russisch lernen am Fachsprachenzentrum
 Einstufung und Anmeldung**

Die letzte Einstufung für das Sommersemester 2009 erfolgt am 1. April.

Erfahrungsgemäß ergeben sich am Semesteranfang häufig Termenschwierigkeiten, nutzen Sie also auch die Termine im Februar. Das Fachsprachenzentrum bietet Kurse auf den Niveaus B2 und C1 an. Um sicherzustellen, dass Sie einen für ihr Niveau geeigneten Kurs besuchen, sind die Einstufungstests obligatorisch.

Bitte bringen Sie Ihren Studenten- und einen Lichtbildausweis mit!

Termine: Russisch

Mittwoch, 1. April 2009, 18:30 Uhr im Audimax 1.

Donnerstags (6.11.2008 - 5.2.2009), 15:00-17:00 Uhr, Raum 0076a/VMP5

Sprachzeugnis: Wenn Sie ein Sprachzeugnis für das DAAD oder ein anderes Stipendienprogramm benötigen, nehmen Sie bitte am Einstufungstest teil. Kommen Sie dann mit den für Ihr Programm nötigen Formularen in die Sprechstunde der für Ihre Sprache zuständigen Lehrkraft.

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen

Wie bisher sind die Einstufungstests obligatorisch - Studierende ohne bestandenen Einstufungstest oder einen Leistungsnachweis vom Fachsprachenzentrum können sich nicht anmelden. Die Anmeldung mit einem Leistungsnachweis von der VHS ist erst ab Niveau B 1.3 möglich.

Studierende mit einem Leistungsnachweis vom FSZ oder der VHS kommen bitte **mit dem Leistungsnachweis**, ihrem Studenten- und einem Lichtbildausweis zur Anmeldung.

Termine der Anmeldung

Die Anmeldung findet am Freitag, den 3. April, von 9:00-19:00 Uhr in Raum 0076b/VMP5 (Englisch) und 0078/VMP5 (Französisch, Spanisch, Russisch und Italienisch) statt.

Studierende, die sich nicht dort angemeldet haben, können leider nicht an unseren Kursen teilnehmen. Können Sie selbst nicht zu der Anmeldung erscheinen, schicken Sie bitte eine Vertretung mit den nötigen Unterlagen und einer Vollmacht. Diese kann Sie dann eintragen.

Studentenausweis und gegebenenfalls einen Leistungsnachweis mitbringen!

Russisch

Interkulturelle Kompetenz (Russisch)

Lesen, Sprechen, Schreiben und Grammatik (Russisch)

5.856 Niveau B2/C1
(Russisch) Interkulturelle Kompetenz
„Lesen, Sprechen, Schreiben und Grammatik“
Montag 20:00-21:30 Uhr VMP5/0078
Dr. Olga Slavina

Bitte informieren sie sich weiter unter:

<http://www.uni-hamburg.de/fachsprachenzentrum/>

C. SPRACHKURS DER UNI & HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

(Seit dem SS 2007 GEBÜHRENFrei!)



INFORMATIONEN UNTER: Allgemein: <http://www.uni-hamburg.de/Einrichtungen/vhs/index.html> *Rechtzeitige Anmeldung erforderlich!*

WEITERE FREMDSPRACHENKURSE

SERBOKROATISCH

- 53-934 **Einführungskurs III**
 [SLA-E14, SLA-A20, SLA-W]
 4st. Mo 16-18 Phil 1320
 Do 14-16 Phil 1320 N.N.
- 53-935 **Aufbaukurs Serbokroatisch II**
 [SLA-A10, SLA-V17, SLA-V18, SLA-W]
 2st. Di 14-16 Phil 1320
 N.N.
- 53-936 **Vertiefungskurs Serbokroatisch II**
 [SLA-V-15, SLA-W]
 2st. Do 16-18 Phil 1320
 N.N.

POLNISCH

- 53-937 **Einführungskurs III**
 [SLA-E10, SLA-A18 SLA-W]
 4st. Di 12-14 Phil 1101
 Mi 12-14 Phil 1101
 Wojtek Klemm
- 53-938 **Aufbaukurs II**
 [SLA-A8, SLA-A9, SLA-V11, SLA-V12, SLA-W]
 2st. Mi 16-18 Phil 1101
 Wojtek Klemm
- 53-939 **Sprachlehrveranstaltung: Vertiefungskurs II**
 [SLA-V9 SLA-W]
 2st. Mi 14-16 Phil 1101
 Wojtek Klemm

TSCHECHISCH

- 53-940 **Einführungskurs III**
 [SLA-E16, SLA-A21, SLA-W]
 4st. Mo 18-20 Phil 1319
 Mi 10-12 Phil 1319
Petr Málek
- 53-941 **Aufbaukurs Tschechisch II**
 [SLA-A11, SLA-V22, SLA-W]
 2st. Di 16-18 Phil 1319
Petr Málek
- 53-942 **Vertiefungskurs Tschechisch II**
 [SLA-V20, SLA-W]
 2st. Mo 16-18 Phil 1319
Petr Málek

SLOVENISCH

- 53-943 **Slovenisch II** [SLA-W]
 4st. Mi 16-20 Phil 1319
Monika Pemic[✓]
- 53-944 **Slovenisch IV** [SLA-W]
 2st. Do 16-18 Phil 1319
Monika Pemic[✓]

Finnougristik/Uralistik

Alle Veranstaltungen finden im Institut für Finnougristik/Uralistik, Johnsallee 35 in 20148 Hamburg, statt.

Seminar Ia

- 53.955 **Überblick über die kleineren uralischen Völker**
 2 st., Mo 10–12 Rm 110
Ulrike Kahrs

Seminar Ib

53.956 **Einführung in die Ostseefennistik**
 2 st., Mi 8–10 Rm 110
Paula Jääsalmi-Krüger

Seminar Ib

53-957 **Einführung in die Linguistik für Studierende der
 Finnougristik**
 2 st., (+ Übung 2 st.) Di 12–16 Rm 110
Rogier Blokland

Seminar Ila (Ostseefennistik)

53-958 **Sprachgeschichte des Estnischen und estnische
 Dialektologie**
 2 st., Mo 12–14 Rm 110
Rogier Blokland

Übung (Ostseefennistik)

53-959 **Lektüre von altestnischen Texten und estnischen
 Dialekttexten**
 2 st., Mo 14–16 Rm 110
Rogier Blokland

Seminar Ila (Ostseefennistik)

53-960 **Sprachvarietäten des Finnischen**
 2 st., Mi 14–16 Rm 007
Paula Jääsalmi-Krüger

Übung (Ostseefennistik)

- 53-968 **Textbeispiele zu den Sprachvarietäten des Finnischen**
2 st., Mi 10–12 Rm 110
Paula Jääsalmi-Krüger

Seminar IIb (Ostseefennistik + Hungarologie)

- 53-961 **Projektseminar “Integration von Personen mit finnisch-ugrischem Migrationshintergrund in Hamburg“**
(Übung im WS 09/10)
2 st., Mo 8–10 Rm 110
Holger Fischer

Seminar IIb (Ostseefennistik)

- 53-962 **Literarische Frauenbilder und ihre gesellschaftliche Funktion in Finnland**
2 st., Fr 8–10 Rm 110
Paula Jääsalmi-Krüger

Übungen (Ostseefennistik)

- 53-963 **Finnische Balladen**
1 st., Blockveranstaltung
Satu Grünthal
- 53-964 **Finnische Autorinnen des Realismus**
1 st., Blockveranstaltung
Kukku Melkas

Thomas von Ah

Seminar IIb (Hungarologie)

- 53-965 **Die ungarische Moderne in Literatur und Film**
2 st., Do 14–16 Rm 110
Ildikó Fazekas

Übung (Hungarologie)

53-966 **Die ungarische Gesellschaft der Moderne**
 2 st., Fr 14–16 Rm 110
Réka Zayzon

(Abschlussmodul)

53-967 **Forschungskolloquium zum Thema „Finnougristik heute“ und Examenskolloquium**
 2 st., 14-tägig, Do 16-18, Rm 110
Lehrkörper des IFUU:

Thomas von Ahn, Tiborc Fazekas, Paula Jääsalmi-Krüger

Weitere Veranstaltungen

57.208 **Einführung in das Georgische**
 2 st., Fr 12 – 14, ESA-Ost 118
 Beginn 17.4. (da 10.4. Karfreitag ist)
Jan Henrik Holst

Sprachlehrveranstaltungen (Finnisch, Ungarisch, Estnisch)

53-969 **Finnisch IIa**
 2 st., Di 8–10 Rm 110
Paula Jääsalmi-Krüger

53-970 **Finnisch IIb**
 2 st., Do 10–12 Rm 110
Paula Jääsalmi-Krüger

53-971 **Finnisch IVa**
 2 st., Di 10–12 Rm 110
Paula Jääsalmi-Krüger

- 53-972 **Finnisch IVb**
2 st., Do 8–10 Rm 110
Paula Jääsalmi-Krüger
- 53-973 **Ungarisch IIa**
2 st., Mo 14–16 Rm 007
Tiborc Fazekas
- 53-974 **Ungarisch IIb**
2 st., Do 12–14 Rm 007
Tiborc Fazekas
- 53-975 **Ungarisch IVa**
2 st., Mo 16–18 Rm 007
Tiborc Fazekas
- 53-976 **Ungarisch IVb**
2 st., Do 10–12 Rm 007
Tiborc Fazekas
- 53-977 **Ungarisch VI**
2 st., Di 14–16 Rm 007
Tiborc Fazekas
- 53-978 **Estnisch II**
2 st., Do 14–16 Rm 007
Kaja Telschow

Wahlbereich

- 53-979 **Estnisch IV**
2 st., Do 16–18 Rm 007
Kaja Telschow
- 53-980 **Vorlesung: Sprachkontakt uralischer Sprachen**
1 st., Mi 12–13 Rm 110

Rogier Blokland

53.981 **Übung zum Verständnis aktueller finnischer Texte**
2st., Fr 10–12 Rm 110
Essi-Tuuli Riutamaa-Paul

3. Lehrgebiet Ostrecht

02.660 Vorlesung
Ostrecht I
2st., Mo 14 – 16, Phil F
Otto Luchterhandt

--- (Blockseminar)

"Einführung in das Wirtschaftsrecht der Länder Ostmitteleuropas"

2 st., Zeit: Fr/Sa, den 19./20. Juni 2009
Ort: Rechtshaus, Schlüterstr. 28, EG 20

Abgabetermin für die Seminararbeiten: 7. Juni 2009

Obligatorische Vorbesprechung: 15. 4. 09, Raum: Rechtshaus EG 20, 15.00 Uhr; Zwischenbesprechung: 14. 5. 09 in EG 20, 15.00 Uhr

Themenliste:

1. Grundzüge des GmbH-Rechts in Tschechien: Rechtsquellen, Gesellschaftsvertrag und Geschäftsführung in der *spol.s r. o.*
2. Regelungsstruktur und Hauptmerkmale der GmbH in der Slowakei
3. Die ungarische *Kft.* im Gesellschaftsrechtsgesetz von 2006 im Vergleich mit der deutschen GmbH
4. Die GmbH in Kroatien: Gründung und Organisationsverfassung der *d. o. o.* nach dem Gesellschaftsrechtsgesetz von 1993
5. Gründung und Organisationsverfassung der polnischen *Sp. z o. o.* im polnischen HGB
6. Rechtliche Stellung des Handelsvertreters in Ungarn
7. Der Handelsvertretervertrag (*umowa agencyja*) im polnischen Zivilgesetzbuch
8. Stellung des slowenischen Handelsvertreters (*zastopnik*) nach dem slowenischen Obligationengesetzbuch
9. Der Handelsvertreter in Tschechien (*obchodní zástupce*) im Lichte des tschechischen Handelsgesetzbuchs
10. Begründung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses im polnischen Arbeitsrecht
11. Abschluss und Kündigung des Arbeitsvertrages im ungarischen Recht

12. Begründung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses im tschechischen Arbeitsrecht

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt. Interessierende Studierende werden gebeten, zur Vorbesprechung am 15. 4. 2009 zu kommen, in der die einzelnen Themen endgültig vergeben und methodische Fragen geklärt werden. Die Anmeldung zu StINE kann erst nach Vergabe der Themen vorgenommen werden. Die Veranstaltung richtet sich auch an Studierende, die im Rahmen des Nebenfachstudiengangs Osteuropa einen Leistungsnachweis erwerben wollen.

Osteuropäische Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich, sind aber von Vorteil. Literatur liegt in deutscher Sprache vor. Die Teilnehmer erhalten nach der Vorbesprechung eine einführende, themenbezogene Literaturliste. Im Hinblick auf vorhandene Sprachkenntnisse können auch andere Länderthemen vereinbart werden.

Es gelten folgende formale Anforderungen: Times New Roman, Blocksatz, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1 ½, links 1/3 Rand, maximal 20 Seiten + Gliederung + Literatur + ggf. Abkürzungsverzeichnis. Die schriftlichen Arbeiten sind vorab, spätestens bis zum 7. Juni 2009 abzugeben (Rechtshaus, Schlüterstr. 28, Raum A 427).

Die mündlichen Referate werden am 19. und 20. Juni 2009 im Blockseminar gehalten. Hier gelten folgende Anforderungen: Vortrag von 10-20 Minuten mit anschließender Gelegenheit zur Diskussion.

Rückfragen werden in der Sprechstunde (Dienstag 10.30-13.00, Raum A 427, Schlüterstr. 28) beantwortet.

Magdalena Pajor-Bytomski

E-Mail-Kontakt: pajorbytomski@hotmail.com, Tel: 428384563

4. Lehrgebiet Politik

22.123.20 **Vorlesung**

Politik, Politikwissenschaft und "die Moderne"
2 st., Mi 12-14, ESA 1 Hörsaal C, Beginn: 8.4.09

Michael Th. Greven

22.123.21 **Vorlesung**

Die Herausbildung des modernen Europas.
Gesellschaft - Politik - Ideen
2 st., Mi 10.12, VMP 6 (Philosophenturm), Hörsaal D
Beginn: 8.4.09

Olaf Asbach

--- Seminar
Zivil-militärische Kooperation (Internationale Beziehungen)
2 st., 14tägig, Ort und Zeit entnehmen sie bitte der Homepage oder erfragen Sie bei Frau Buch
Beginn: 14. bzw. 15.4.
August Pradetto

--- Proseminar
Ex-Jugolawien:Staatszerfall, Kriegsentwicklung, internationales Krisenmanagement (Internationale Beziehungen)
2 st., 14tägig, Ort und Zeit entnehmen sie bitte der Homepage oder erfragen Sie bei Frau Buch
Beginn: 14. bzw. 15.4.
August Pradetto

22.122.24 Blockseminar
Russland, die EU und die Energieressourcen
2st., verbindliche Einführungsveranstaltung am 21.4.09 von 10-12; das Seminar findet sodann Fr. 12.6, 12-20 Uhr; Sa und So 13.6. bzw. 14.6. jeweils 9-18 Uhr im Raum 245 im IPW (AP1) (Pferdestall) statt; der Raum für die verbindliche Einführungsveranstaltung am 21.4.09 ist anzufragen unter der E-Mail: webermann@web.de
Jürgen Webermann

5. Lehrgebiet Volkswirtschaft und Geographie

--- Vorlesung (mit Übung):
"Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik"
Do, 10-12, Übung Fr., 14tägig 10-12 Uhr

Ort: Vorlesung Audi II, Übung Phil C
Obligatorische Prüfung für den Erwerb von LP
Thomas Straubhaar

Blockseminar
Aktuelle wirtschaftspolitische Probleme der Europäischen Integration
2 st., erste verbindliche Veranstaltung am ersten Do im Semester um 17 Uhr,
Ort wird noch bekannt gegeben oder kann bei Frau Buch erfragt werden

Betreuer der Hausarbeiten
PD Dr. Joachim Zweynert
Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut (HWWI) gGmbH
Zweigniederlassung Thüringen
Gorkistraße 9, 99084 Erfurt
Tel +49-(0)361-7447-108
Fax+49-(0)361-7447-454
Internet: www.hwwi.org
Email: zweynert@hwwi.org

Joachim Zweynert

63.006 Vorlesung
Regionale Geografie: Russland
2st., Di 8:15 - 9:45, Geomatikum Raum H1
Obligatorische Teilnahme an der ersten Veranstaltung! Dort werden ggf. STINE- Angelegenheiten geklärt!
Prof. Dr. Leupolt

Notizen:

Stundenplan für das SS 2009

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-9					
9-10					
10-11					
11-12					
12-13					
13-14					
14-15					
15-16					
16-17					
17-18					
18-19					
19-20					

Abkürzungsverzeichnis:

AP Allende-Platz
Audi II Audimax, Von-Melle-Park 4

BG Basisgeschoss des Rechtshauses, Schlüterstr. 28

EG Erdgeschoss des Rechtshauses, Schlüterstr. 28
ESA Edmund-Siemers-Allee 1 (Hautgebäude der Uni Hamburg)

FSZ FachSprachenZentrum der Uni Hamburg
Von-Melle-Park 5, 20146 Hamburg

Geomatikum Bundesstraße 55 (Eimsbüttel)

HSU/ Uni Bw Helmut-Schmidt-Universität, Universität der Bundeswehr,
Holstenhofweg 85 (Wandsbek)
HWWI Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Institut
Heimhuderstr. 71 (in Uninähe)

IFSH Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität
Hamburg, Beim Schlump 83, 20144 Hamburg

Phil Von-Melle-Park 6 ("Philosophenturm")

Rhs Rechtshaus, Schlüterstr. 28

UG Untergeschoss des Rechtshauses, Schlüterstr. 28

VMP 5 (Wiwi) Von-Melle-Park 5 ("Wiwi-Bunker")
VMP 6 Von-Melle-Park 5 (Philosophenturm)

Kontakt und Ansprechpartner

Allgemeine Anfragen zur Organisation und Verwaltung des Studienganges sind an dessen Geschäftsstelle zu richten. Für fachliche Auskünfte stehen die Dozentinnen und Dozenten sowie die Geschäftsstellen der beteiligten Fachbereiche und Einrichtungen zur Verfügung. Auch organisatorische Fragen zu einzelnen Veranstaltungen sollten mit den dort genannten Ansprechpartnern verhandelt werden.

Die Studierenden werden gebeten, sich vor der Aufnahme des Studienganges bei der Geschäftsstelle registrieren zu lassen und an der obligatorischen Studienberatung teilzunehmen.

Die Teilnahme an der Orientierungseinheit wird empfohlen.

ACHTUNG: Neue Geschäftsstelle des Nebenfachstudienganges:

**Universität Hamburg, Fakultät f. Geisteswissenschaften, Fachbereich
Geschichtswissenschaften, Von-Melle-Park 6 (Philosophenturm),
Raum 961 (9. Stock), 20146 Hamburg**

0 40/42838-46 18 (Frau Buch), Telefon wird ab ca. Anfang März frei geschaltet
Telefax: -6380

osteuropastudien@uni-hamburg.de

www.uni-hamburg.de/Osteuropastudien

Registrierung - Studienberatung - Examensanmeldung:

Sprechzeiten: dienstags 13.00 – 15.00 Uhr und n.V. (Frau Buch)

Von-Melle-Park 6 (Philosophenturm), Raum 961 (9. Stock), 20146 Hamburg

E-Mail: osteuropastudien@uni-hamburg.de

Vorsitzender der Gemeinsamen Kommission: Prof. Dr. Frank Golczewski

Von-Melle-Park, 20146 Hamburg, Raum 1108

Tel.: dienstl.: 42838-3582/4833; frank.golczewski@uni-hamburg.de;

Sekretariat: Sieglinde Eifler (-4833); sieglinde.eifler@uni-hamburg.de

Stellvertreter: Prof. Dr. August Pradetto

Ansprechpartner bei der HSU - Universität der Bundeswehr Hamburg:

Prof. Dr. Nikolaus Katzer

E-Mail: katzer@hsu-hh.de

Prof. Dr. August Pradetto

E-Mail: pradetto@hsu-hh.de

Ansprechpartner beim HWWI:

PD Dr. Joachim Zweynert,

E-Mail: zweynert@hwwi.org